



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 20

SDB-Nr. : 76601
V011.2

TEROSON SB 2444 known as TEROKAL 2444 DS 340GR

überarbeitet am: 03.08.2015

Druckdatum: 25.09.2015

Ersetzt Version vom:

11.05.2015

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

TEROSON SB 2444 known as TEROKAL 2444 DS 340GR

Enthält:

Cyclohexan

Ethylacetat

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Kontaktklebstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel & Cie. AG

Adhesives

Salinenstrasse 61

4133 Pratteln

Schweiz

Tel.: +41 (61) 8257-000

Fax-Nr.: +41 (61) 8257-446

ua-productsafety.de@henkel.com

1.4. Notrufnummer

Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum (24h / 7 Tage): +41 44 251 51 51 oder 145 (Schweiz und Liechtenstein).

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP):

| | |
|--|-------------|
| Entzündbare Flüssigkeiten | Kategorie 2 |
| H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. | |
| Reizwirkung auf die Haut | Kategorie 2 |
| H315 Verursacht Hautreizungen. | |
| Schwere Augenreizung. | Kategorie 2 |
| H319 Verursacht schwere Augenreizung. | |
| Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition | Kategorie 3 |
| H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | |
| Akute aquatische Toxizität | Kategorie 1 |
| H400 Sehr giftig für Wasserorganismen. | |
| Chronische aquatische Toxizität | Kategorie 1 |
| H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. | |

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

Gefahrenpiktogramm:



Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweis:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Ergänzende Informationen

Enthält Kolophonium. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweis: Prävention

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P261 Einatmen der Dämpfe vermeiden.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen.

Sicherheitshinweis: Reaktion

P370+P378 Bei Brand: Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid zum Löschen verwenden.

2.3. Sonstige Gefahren

Die im Produkt enthaltenen Lösemittel verdunsten während der Verarbeitung und ihre Dämpfe können explosionsfähige/leichtentzündliche Dampf/Luft-Gemische bilden.

Die Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und können sich am Boden in höherer Konzentration ansammeln. Personen, die auf Kolophonium allergisch reagieren, sollten den Umgang mit dem Produkt vermeiden.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Allgemeine chemische Charakterisierung:

Klebstoff

Basisstoffe der Zubereitung:

Polychloropren

Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | EG-Nummer REACH-Reg. No. | Gehalt | Einstufung |
|--|-------------------------------------|----------------|---|
| Cyclohexan 110-82-7 | 203-806-2 | 20- 40 % | Asp. Tox. 1 H304 STOT SE 3 H336 Aquatic Acute 1 H400 Aquatic Chronic 1 H410 Flam. Liq. 2 H225 Skin Irrit. 2 H315 |
| Ethylacetat 141-78-6 | 205-500-4 | 20- 40 % | Flam. Liq. 2 H225 STOT SE 3 H336 Eye Irrit. 2 H319 |
| Kohlenwasserstoff aliphatisch C4-11 < 0,1% Benzol 64742-49-0 | 265-151-9 | 10- 20 % | Asp. Tox. 1 H304 Skin Irrit. 2 H315 STOT SE 3 H336 Flam. Liq. 2 H225 Aquatic Chronic 2 H411 |
| Cumaron-Inden Harz 63393-89-5 | | 1- < 5 % | Eye Irrit. 2 H319 |
| Zinkoxid 1314-13-2 | 215-222-5 | 0,25- < 2,5 % | Aquatic Acute 1 H400 Aquatic Chronic 1 H410 |
| n-Hexan 110-54-3 | 203-777-6 | 0,25- < 2,5 % | Flam. Liq. 2 H225 Repr. 2 H361f Asp. Tox. 1 H304 STOT RE 2 H373 Skin Irrit. 2 H315 STOT SE 3 H336 Aquatic Chronic 2 H411 |
| Kolophonium 8050-09-7 | 232-475-7 | 0,1- < 1 % | Skin Sens. 1 H317 |
| Disulfiram 97-77-8 | 202-607-8 | 100- < 250 PPM | Acute Tox. 4; Oral H302 STOT RE 2 H373 Skin Sens. 1 H317 Aquatic Acute 1 H400 Aquatic Chronic 1 H410 |

**Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.
Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.**

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:
Frische Luft, Sauerstoffzufuhr, Wärme, Facharzt aufsuchen.

Hautkontakt:
BEI BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

Augenkontakt:
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Verschlucken:
Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Auge: Reizung, Bindehautentzündung (Konjunktivitis).

Haut: Rötung, Entzündung.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Nach wiederholtem Hautkontakt mit dem Produkt ist eine Allergie nicht auszuschließen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl (lösungsmittelhaltiges Produkt).

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können giftige Gase entstehen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Torf, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Offenes Feuer und Zündquellen vermeiden.
- Behälter und zu befüllende Anlage erden.
- Explosionssichere elektrische Geräte verwenden.
- Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.
- Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

Hygienemaßnahmen:

- Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.
- Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
- Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
- Bei der Auswahl der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) müssen die Vorschriften der Schweizer Arbeitnehmerschutzgesetzgebung eingehalten werden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Für gute Be- und Entlüftung sorgen.
- Kühl und frostfrei lagern.
- Empfohlene Lagertemperatur 10 bis 20°C.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Kontaktklebstoff

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**Gültig für
Schweiz

| Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe] | ppm | mg/m ³ | Werttyp | Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen | Gesetzliche Liste |
|--|-----|-------------------|--|--|-------------------|
| Cyclohexan 110-82-7 [CYCLOHEXAN] | 200 | 700 | Tagesmittelwert | Indikativ | ECTLV |
| Cyclohexan 110-82-7 [CYCLOHEXAN] | 200 | 700 | Maximale Arbeitsplatzkonzentrations wert | | SMAK |
| Cyclohexan 110-82-7 [CYCLOHEXAN] | 800 | 2.800 | Kurzzeitgrenzwerte | | SMAK |
| Ethylacetat 141-78-6 [ETHYLACETAT] | | | | Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden. | SMAK |
| Ethylacetat 141-78-6 [ETHYLACETAT] | 800 | 2.800 | Kurzzeitgrenzwerte | | SMAK |
| Ethylacetat 141-78-6 [ETHYLACETAT] | 400 | 1.400 | Maximale Arbeitsplatzkonzentrations wert | | SMAK |
| Magnesiumoxid 1309-48-4 [MAGNESIUMOXID, ALVEOLENGÄNGIGER STAUB] | | 3 | Maximale Arbeitsplatzkonzentrations wert | | SMAK |
| Magnesiumoxid 1309-48-4 [MAGNESIUMOXID-RAUCH, ALVEOLENGÄNGIGER STAUB] | | 3 | Maximale Arbeitsplatzkonzentrations wert | | SMAK |
| Magnesiumoxid 1309-48-4 [MAGNESIUMOXID, ALVEOLENGÄNGIGER STAUB] | | | | Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden. | SMAK |
| Zinkoxid 1314-13-2 [ZINKOXID (RAUCH), ALVEOLENGÄNGIGER STAUB] | | 3 | Maximale Arbeitsplatzkonzentrations wert | | SMAK |
| Zinkoxid 1314-13-2 [ZINKOXID (RAUCH), ALVEOLENGÄNGIGER STAUB] | | 3 | Kurzzeitgrenzwerte | | SMAK |
| Hexan 110-54-3 [N-HEXANE] | 20 | 72 | Tagesmittelwert | Indikativ | ECTLV |
| Hexan 110-54-3 [HEXAN (N-HEXAN)] | 400 | 1.440 | Kurzzeitgrenzwerte | | SMAK |
| Hexan 110-54-3 [HEXAN (N-HEXAN)] | | | | Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden. | SMAK |
| Hexan 110-54-3 [HEXAN (N-HEXAN)] | 50 | 180 | Maximale Arbeitsplatzkonzentrations wert | | SMAK |
| Hexan 110-54-3 [HEXAN (N-HEXAN)] | | | Hautbezeichnung: | Hautresorptiv | SMAK |
| Disulfiram 97-77-8 [DISULFIRAM, EINATEMBARER STAUB] | | 2 | Maximale Arbeitsplatzkonzentrations wert | | SMAK |

Predicted No-Effect Concentration (PNEC):

| Name aus Liste | Umweltkompartiment | Expositionszeit | Wert | | | | Bemerkungen |
|--------------------------|--|-----------------|------|-----|----------------|-------------------|-------------|
| | | | mg/l | ppm | mg/kg | andere | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Süßwasser | | | | | 0,207 mg/L | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Salzwasser | | | | | 0,207 mg/L | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Wasser (zeitweilige Freisetzung) | | | | | 0,207 mg/L | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Sediment (Süßwasser) | | | | 3,627 mg/kg | | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Sediment (Salzwasser) | | | | 3,627 mg/kg | | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Boden | | | | 2,99 mg/kg | | |
| Cyclohexan 110-82-7 | STP | | | | | 3,24 mg/L | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Süßwasser | | | | | 0,26 mg/L | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Salzwasser | | | | | 0,026 mg/L | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Wasser (zeitweilige Freisetzung) | | | | | 1,65 mg/L | |
| Ethylacetat 141-78-6 | STP | | | | | 650 mg/L | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Sediment (Süßwasser) | | | | 1,25 mg/kg | | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Sediment (Salzwasser) | | | | 0,125 mg/kg | | |
| Ethylacetat 141-78-6 | oral | | | | | 200 mg/kg food | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Boden | | | | 0,24 mg/kg | | |
| Zinkoxid 1314-13-2 | Süßwasser | | | | | 20,6 µg/L | |
| Zinkoxid 1314-13-2 | Salzwasser | | | | | 6,1 µg/L | |
| Zinkoxid 1314-13-2 | STP | | | | | 100 µg/L | |
| Zinkoxid 1314-13-2 | Sediment (Süßwasser) | | | | 117,8 mg/kg | | |
| Zinkoxid 1314-13-2 | Sediment (Salzwasser) | | | | 56,5 mg/kg | | |
| Zinkoxid 1314-13-2 | Boden | | | | 35,6 mg/kg | | |
| Kolophonium 8050-09-7 | Süßwasser | | | | | 0,005 mg/L | |
| Kolophonium 8050-09-7 | Salzwasser | | | | | 0,0005 mg/L | |
| Kolophonium 8050-09-7 | Sediment (Süßwasser) | | | | 108 mg/kg | | |
| Kolophonium 8050-09-7 | Sediment (Salzwasser) | | | | 10,8 mg/kg | | |
| Kolophonium 8050-09-7 | Boden | | | | 21,4 mg/kg | | |
| Kolophonium 8050-09-7 | STP | | | | | 1000 mg/L | |

Derived No-Effect Level (DNEL):

| Name aus Liste | Anwendungsbereich | Expositionsweg | Auswirkung auf die Gesundheit | Expositionsdauer | Wert | Bemerkungen |
|-------------------------|-----------------------|----------------|---|------------------|------------------------|-------------|
| Cyclohexan 110-82-7 | Arbeitnehmer | Einatmen | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | 700 mg/m ³ | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Arbeitnehmer | Einatmen | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte | | 700 mg/m ³ | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Arbeitnehmer | Einatmen | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 700 mg/m ³ | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Arbeitnehmer | Einatmen | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 700 mg/m ³ | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 2016 mg/kg KG/Tag | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte | | 412 mg/m ³ | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | 412 mg/m ³ | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 1186 mg/kg KG/Tag | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Breite Öffentlichkeit | oral | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 59,4 mg/kg KG/Tag | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 206 mg/m ³ | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 206 mg/m ³ | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 2016 mg/kg KG/Tag | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Arbeitnehmer | Einatmen | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte | | 1468 mg/m ³ | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Arbeitnehmer | Einatmen | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | 1468 mg/m ³ | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 63 mg/kg | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Arbeitnehmer | Einatmen | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 734 mg/m ³ | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Arbeitnehmer | Einatmen | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 734 mg/m ³ | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte | | 734 mg/m ³ | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | 734 mg/m ³ | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Langfristige Exposition - | | 37 mg/kg | |

| | | | | | | |
|---|-----------------------|----------|---|--|-------------------|--|
| | | | systemische Effekte | | | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 367 mg/m3 | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Breite Öffentlichkeit | oral | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 4,5 mg/kg | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 367 mg/m3 | |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0 | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 773 mg/kg | |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 699 mg/kg | |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0 | Arbeitnehmer | Einatmen | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 2034 mg/m3 | |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 608 mg/m3 | |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0 | Breite Öffentlichkeit | oral | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 699 mg/kg | |
| Zinkoxid 1314-13-2 | Arbeitnehmer | Einatmen | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 5 mg/m3 | |
| Zinkoxid 1314-13-2 | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 83 mg/kg KG/Tag | |
| Zinkoxid 1314-13-2 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 2,5 mg/m3 | |
| Zinkoxid 1314-13-2 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 83 mg/kg KG/Tag | |
| Zinkoxid 1314-13-2 | Breite Öffentlichkeit | oral | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 0,83 mg/kg KG/Tag | |
| Kolophonium 8050-09-7 | Arbeitnehmer | Einatmen | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 176,32 mg/m3 | |
| Kolophonium 8050-09-7 | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 25 mg/kg KG/Tag | |
| Kolophonium 8050-09-7 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 52,174 mg/m3 | |
| Kolophonium 8050-09-7 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 15 mg/kg KG/Tag | |
| Kolophonium 8050-09-7 | Breite Öffentlichkeit | oral | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 15 mg/kg KG/Tag | |

Biologischer Grenzwert (BGW):

| Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe] | Parameter | Untersuchungsmaterial | Probenahmezeitpunkt | Konz. | Grundlage des Grenzwertes | Bemerkung | Zusatzinformation |
|--|--|-----------------------|--|----------|---------------------------|------------------------------|-------------------|
| Cyclohexan 110-82-7 [CYCLOHEXAN] | Gesamt-1,2-Cyclohexandiol | Kreatinin in Urin | Probenahmezeitpunkt: c) bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten, b) Expositionsende, bzw. Schichtende | 150 mg/g | CH BAT | | |
| Hexan 110-54-3 [N-HEXAN] | 2,5-Hexandion plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanon | Urin | Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende | 5 mg/l | CH BAT | Nicht spezifischer Parameter | |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:
Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Atemschutz:

Bei Aerosolbildung empfehlen wir das Tragen eines geeigneten Atemschutzes mit ABEK-P2-Filter.
Diese Empfehlung ist auf die Bedingungen vor Ort abzustimmen.

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374). Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Butylkautschuk (IIR; >= 0,7 mm Schichtdicke) Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Butylkautschuk (IIR; >= 0,7 mm Schichtdicke) Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille.

Körperschutz:

Arm- und beinbedeckende Schutzkleidung
Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Nur Schutzkleidung mit CE-Zeichen gemäß Richtlinie 89/686/EWG verwenden.
Bei der Auswahl der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) müssen die Vorschriften der Schweizer Arbeitnehmerschutzgesetzgebung eingehalten werden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

| | |
|----------------------------|---|
| Aussehen | Flüssigkeit flüssig beige |
| Geruch | nach Lösemittel |
| Geruchsschwelle | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| pH-Wert | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Siedebeginn (1.013 hPa) | 63,0 °C (145,4 °F) |
| Flammpunkt | -24 °C (-11,2 °F); DIN 51755 Flammpunkt im geschlossenen Tiegel |

| | |
|--|---|
| Zersetzungstemperatur | > 120,0 °C (> 248 °F) |
| Dampfdruck (20,0 °C (68 °F)) | < 250 hPa |
| Dampfdruck (55 °C (131 °F)) | 450 mbar |
| Dampfdruck (55 °C (131 °F)) | 310 mbar |
| Dichte (20 °C (68 °F)) | 0,87 g/cm ³ |
| Schüttdichte | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Viskosität (Brookfield; Gerät: RVT; 20,0 °C (68 °F); Spindel Nr.: 4) | 3.000 mPa.s |
| Viskosität (kinematisch) | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Explosive Eigenschaften | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Löslichkeit qualitativ (Lsm.: Wasser) | teilweise löslich |
| Erstarrungstemperatur | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Schmelzpunkt | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Entzündbarkeit | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Selbstentzündungstemperatur | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Explosionsgrenzen | |
| untere | 1,10 %(V) |
| obere | 11,5 %(V) |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Dampfdichte | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Festkörpergehalt | 29,5 % |
| Oxidierende Eigenschaften | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |

9.2. Sonstige Angaben

| | |
|---------------------------------------|-----------------------|
| Auslaufviskosität (; ; Düse: 6 mm) | 115 s |
| Zündtemperatur | > 200,0 °C (> 392 °F) |

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reagiert mit starken Oxidationsmitteln.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Flammen, Funken und andere Zündquellen fernhalten.

10.5. Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt Reaktivität

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Richtlinie 1272/2008/EC, eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt. Personen, die auf Kolophonium allergisch reagieren, sollten den Umgang mit dem Produkt vermeiden.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Hautreizung:

Verursacht Hautreizungen.

Augenreizung:

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung:

Nach wiederholtem Hautkontakt mit dem Produkt ist eine Allergie nicht auszuschließen.

Akute orale Toxizität:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Aufnahmeweg | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|-----------------------------------|---------|----------------|-------------|------------------|---------|---------|
| Cyclohexan 110-82-7 | LD50 | > 5.000 mg/kg | oral | | Ratte | |
| Ethylacetat 141-78-6 | LD50 | 6.100 mg/kg | oral | | Ratte | |
| Cumaron-Inden Harz 63393-89-5 | LD50 | > 16.000 mg/kg | oral | | Ratte | |
| Zinkoxid 1314-13-2 | LD50 | > 5.000 mg/kg | oral | | Ratte | |
| Kolophonium 8050-09-7 | LD50 | 2.800 mg/kg | oral | | Ratte | |

Akute inhalative Toxizität:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Aufnahmeweg | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|-----------------------------------|---------|------------|-------------|------------------|---------|---------|
| Cyclohexan 110-82-7 | LC50 | 13,9 mg/l | | 4 h | Ratte | |
| Ethylacetat 141-78-6 | LC50 | 200 mg/l | | 1 h | Ratte | |
| Zinkoxid 1314-13-2 | LC50 | > 5,7 mg/l | | 4 h | Ratte | |

Akute dermale Toxizität:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Aufnahmeweg | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|-----------------------------------|---------|----------------|-------------|------------------|-----------|--|
| Cyclohexan 110-82-7 | LD50 | > 2.000 mg/kg | dermal | | Kaninchen | |
| Ethylacetat 141-78-6 | LD50 | > 18.000 mg/kg | dermal | | Kaninchen | Draize Test |
| n-Hexan 110-54-3 | LD50 | > 2.000 mg/kg | dermal | | Kaninchen | |
| Kolophonium 8050-09-7 | LD50 | > 2.000 mg/kg | dermal | | Ratte | OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |
| Disulfiram 97-77-8 | LD50 | > 2.000 mg/kg | dermal | | Kaninchen | OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|-----------------------------------|---------------|------------------|-----------|--|
| Ethylacetat 141-78-6 | nicht reizend | 24 h | Kaninchen | |
| Zinkoxid 1314-13-2 | nicht reizend | | Kaninchen | |
| Kolophonium 8050-09-7 | nicht reizend | 4 h | Kaninchen | OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion) |

Schwere Augenschädigung/-reizung:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|-----------------------------------|----------------|------------------|-----------|---|
| Cyclohexan 110-82-7 | leicht reizend | | Kaninchen | OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |
| Ethylacetat 141-78-6 | leicht reizend | | Kaninchen | OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |
| Zinkoxid 1314-13-2 | leicht reizend | | Kaninchen | |
| Kolophonium 8050-09-7 | nicht reizend | | Kaninchen | OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Testtyp | Spezies | Methode |
|-----------------------------------|------------------------|----------------------------------|-----------------|---|
| Ethylacetat 141-78-6 | nicht sensibilisierend | Meerschweinchen Maximierungstest | Meerschweinchen | OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation) |
| Zinkoxid 1314-13-2 | nicht sensibilisierend | Meerschweinchen Maximierungstest | Meerschweinchen | OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation) |

Keimzell-Mutagenität:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Studientyp / Verabreichungsroute | Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit | Spezies | Methode |
|-----------------------------------|----------|--|---|---------|---|
| Cyclohexan 110-82-7 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | |
| Ethylacetat 141-78-6 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | Ames Test |
| Zinkoxid 1314-13-2 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | |
| n-Hexan 110-54-3 | negativ | Inhalation | | Ratte | |
| Kolophonium 8050-09-7 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) |

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Aufnahmeg | Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen | Spezies | Methode |
|-----------------------------------|-------------------|----------------------|---|---------|---------------|
| Ethylacetat 141-78-6 | LOAEL=3.600 mg/kg | oral über eine Sonde | 90 ddaily | Ratte | EPA Guideline |
| Ethylacetat 141-78-6 | NOAEL=900 mg/kg | oral über eine Sonde | 90 ddaily | Ratte | EPA Guideline |
| Ethylacetat 141-78-6 | NOAEL=0,002 mg/l | Inhalation | 90 dcontinuous | Ratte | |

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**Allgemeine Angaben zur Ökologie:**

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Richtlinie 1272/2008/EC, eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt.

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.

12.1. Toxizität

Ökotoxizität:

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Studie der akuten Toxizität | Exposition sdauer | Spezies | Methode |
|--|---------|---------------|-----------------------------------|----------------------|--|--|
| Cyclohexan 110-82-7 | LC50 | 55 mg/l | Fish | 48 h | Leuciscus idus melanotus | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| Cyclohexan 110-82-7 | EC50 | 3,78 mg/l | Daphnia | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| Cyclohexan 110-82-7 | NOEC | 0,94 mg/l | Algae | 72 h | | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| | EC50 | 9,317 mg/l | Algae | 72 h | | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Ethylacetat 141-78-6 | LC50 | 270 mg/l | Fish | 48 h | Leuciscus idus melanotus | DIN 38412-15 |
| Ethylacetat 141-78-6 | EC50 | 164 mg/l | Daphnia | 48 h | Daphnia cucullata | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| Ethylacetat 141-78-6 | NOEC | 2.000 mg/l | Algae | 96 h | Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchnerella subcapitata) | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| | EC50 | > 2.000 mg/l | Algae | 96 h | Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchnerella subcapitata) | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Ethylacetat 141-78-6 | NOEC | 2,4 mg/l | chronic Daphnia | 21 d | Daphnia magna | OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test) |
| Kohlenwasserstoff aliphatisch C4-11 < 0,1% Benzol 64742-49-0 | LC50 | > 1 - 10 mg/l | Fish | | | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| Kohlenwasserstoff aliphatisch C4-11 < 0,1% Benzol 64742-49-0 | EC50 | 3 mg/l | Daphnia | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| Kohlenwasserstoff aliphatisch C4-11 < 0,1% Benzol 64742-49-0 | EC50 | > 1 - 10 mg/l | Algae | | | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Zinkoxid 1314-13-2 | LC50 | > 1.000 mg/l | Fish | | Leuciscus idus | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| Zinkoxid 1314-13-2 | NOEC | 0,017 mg/l | Algae | 72 h | Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchnerella subcapitata) | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| | EC50 | 0,17 mg/l | Algae | 72 h | Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchnerella subcapitata) | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| n-Hexan 110-54-3 | LC50 | > 1 - 10 mg/l | Fish | | | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| n-Hexan 110-54-3 | EC50 | 2,1 mg/l | Daphnia | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| n-Hexan 110-54-3 | EC50 | > 1 - 10 mg/l | Algae | | | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Kolophonium 8050-09-7 | LC50 | > 1.000 mg/l | Fish | 96 h | Pimephales promelas | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| Kolophonium 8050-09-7 | EC50 | 911 mg/l | Daphnia | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| Kolophonium 8050-09-7 | EC50 | > 100 mg/l | Algae | 72 h | Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus) | DIN 38412-09 |
| Disulfiram 97-77-8 | NOEC | 0,0032 mg/l | Fish | 10 d | Brachydanio rerio (new name: Danio rerio) | OECD 210 (fish early lite stage toxicity test) |

| | | | | | | |
|-----------------------|--------------|-------------------------|-----------------|--------------|--------------------------------------|--|
| Disulfiram 97-77-8 | LC50 EC50 | 0,067 mg/l 0,24 mg/l | Fish Daphnia | 96 h 48 h | Lepomis macrochirus Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| Disulfiram 97-77-8 | EC50 | 1,8 mg/l | Algae | 96 h | Chlorella pyrenoidosa | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Aufnahmeweg | Abbaubarkeit | Methode |
|--|--|-------------|--------------|---|
| Cyclohexan 110-82-7 | leicht biologisch abbaubar | aerob | 77 % | OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test) |
| Ethylacetat 141-78-6 | leicht biologisch abbaubar | aerob | 100 % | OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test) |
| Kohlenwasserstoff aliphatisch C4-11 < 0,1% Benzol 64742-49-0 | leicht biologisch abbaubar | aerob | 89 % | OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test) |
| n-Hexan 110-54-3 | readily biodegradable, but failing 10-day window | aerob | > 60 % | |
| Kolophonium 8050-09-7 | | aerob | 36 - 46 % | OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test) |
| Disulfiram 97-77-8 | | aerob | 20 - 40 % | OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test) |

12.3. Bioakkumulationspotenzial / 12.4. Mobilität im Boden

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | LogKow | Biokonzentrationsfaktor (BCF) | Expositions-dauer | Spezies | Temperatur | Methode |
|--|---------|-------------------------------|-------------------|---------|------------|--|
| Cyclohexan 110-82-7 | | 31 - 129 | | Fisch | | OECD Guideline 305 (Bioconcentration: Flow-through Fish Test) |
| Cyclohexan 110-82-7 | 3,44 | | | | | |
| Ethylacetat 141-78-6 | 0,6 | | | | | OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method) |
| Kohlenwasserstoff aliphatisch C4-11 < 0,1% Benzol 64742-49-0 | 4 - 5,7 | | | | | OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method) |
| n-Hexan 110-54-3 | 4 | | | | | |
| Kolophonium 8050-09-7 | 3 - 6,2 | | | | | OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method) |
| Disulfiram 97-77-8 | 3,88 | | | | | |

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | PBT/vPvB |
|--------------------------------------|----------|
| | |

| | |
|--|---|
| Cyclohexan 110-82-7 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Ethylacetat 141-78-6 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Kohlenwasserstoff aliphatisch C4-11 < 0,1% Benzol 64742-49-0 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Zinkoxid 1314-13-2 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| n-Hexan 110-54-3 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Kolophonium 8050-09-7 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Muss in Abstimmung mit der zuständigen Behörde einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

Die Vorschriften der Schweizer Technischen Verordnung über Abfälle (TVA; SR814.600) und der Schweizer Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA; SR814.610) müssen eingehalten werden.

Abfallschlüssel

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

08 04 09 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

| | |
|------|------|
| ADR | 1133 |
| RID | 1133 |
| ADN | 1133 |
| IMDG | 1133 |
| IATA | 1133 |

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

| | |
|------|-------------------------|
| ADR | KLEBSTOFFE |
| RID | KLEBSTOFFE |
| ADN | KLEBSTOFFE |
| IMDG | ADHESIVES (Cyclohexane) |
| IATA | Adhesives |

14.3. Transportgefahrenklassen

| | |
|------|---|
| ADR | 3 |
| RID | 3 |
| ADN | 3 |
| IMDG | 3 |
| IATA | 3 |

14.4. Verpackungsgruppe

| | |
|------|-----|
| ADR | III |
| RID | III |
| ADN | III |
| IMDG | III |
| IATA | III |

14.5. Umweltgefahren

| | |
|------|------------------|
| ADR | Umweltgefährdend |
| RID | Umweltgefährdend |
| ADN | Umweltgefährdend |
| IMDG | Umweltgefährdend |
| IATA | Nicht anwendbar |

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

| | |
|------|--|
| ADR | Sondervorschrift 640H Tunnelcode: (D/E) |
| RID | Sondervorschrift 640H |
| ADN | Sondervorschrift 640H |
| IMDG | Nicht anwendbar |
| IATA | Nicht anwendbar |

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

| | |
|----------------------------------|--------|
| VOC-Gehalt | 70,4 % |
| (VOCV 814.018 VOC-Verordnung CH) | |

VOC Farben und Lacke (EU):

Produkt(unter)kategorie:

Dieses Produkt unterliegt nicht der Richtlinie 2004/42/EG

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung..

Weitere Informationen:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Kennzeichnungselemente (DPD):

Xi - Reizend

F - Leichtentzündlich

N - Umweltgefährlich

**R-Sätze:**

- R11 Leichtentzündlich.
- R36/38 Reizt die Augen und die Haut.
- R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze:

- S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- S24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- S33 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
- S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
- S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Enthält Kolophonium. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.

Annex - Expositionsszenarien:

Expositionsszenarien für Ethylacetat können unter folgendem link heruntergeladen werden:

http://mymsds.henkel.com/mymsds/.490394..en.ANNEX_DE.19414935.0.DE.pdf

Alternativ können Sie auf der Seite www.mymsds.henkel.com unter Eingabe der Nummer 490394 heruntergeladen werden.